

Allgem. Buchh.-Gehilsenverband.

[25281.]

Bekanntmachung.

Zu der am 18. Juli d. J. Vormittags 9 Uhr im kleinen Saal der Buchhändlerbörse abzuhaltenen 12. ordentlichen

Generalversammlung

beehren wir uns unsere Mitglieder hierdurch einzuladen.

Tagesordnung.

1. Bericht des Vorsitzenden.
2. Bericht des Schriftführers.
3. Bericht des Rechnungsrevisors, event. Decharge-Ertheilung an den Vorstand.
4. Auflösung der Pensionscasse und event. Abänderung der Statuten.
 - a) in §. 2. Fortfall des Punktes b.
 - b) in §. 8. Fortfall der Worte „sowie Pensionscasse“.
 - c) in §. 18. Fortfall des Punktes c, desgl. aus dem letzten Absatz der Worte „sowie die Pensionscasse“.
 - d) Fortfall des Reglements B. (Antrag des Vorstandes.)
 - e) Event. Beschlussfassung über das noch vorhandene Vermögen der Pensionscasse.
5. Aenderung des §. 9. des Allgemeinen Statuts, vorletzter Absatz, dahin:

„Verbandsangelegenheiten sind von den Mitgliedern nicht durch directen Verkehr mit dem Vorstande zu erledigen, sondern haben den gutachtlichen Weg durch die Hand der Vertrauensmänner der Kreisvereine zu nehmen.“

(Antrag der Herren B. Werseburger und Genossen.)

6. Abänderung des §. 10. Reglement A. wie folgt:

„Die Angehörigen verstorbenen Mitglieder der Kranken- u. Sterbecasse erhalten, sobald das Mitglied 2 Jahre an der Casse theilhaftig war, ein Begräbnisgeld von 100 Mark, wenn 5 Jahre von 200 Mark, wenn 10 Jahre und darüber, von 300 Mark gegen Uebersendung des Todtenscheines ausgezahlt. Stirbt ein Mitglied etc.“ (wie bisher).

(Antrag des Kreises Brandenburg.)

7. Aenderung des §. 10. des Reglements A., zu setzen statt ein Begräbnisgeld von 100 Mark jetzt: „ein Begräbnisgeld von 150 Mark“.

(Antrag des Kreises Königreich Sachsen.)

8. Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden an Stelle des zurückgetretenen Herrn R. Haupt.

Wahl der beiden Schriftführer an Stelle der statutenmäßig ausscheidenden Herren J. Kracht u. R. Rühlich.

Leipzig, den 1. Juni 1880.

Der Vorstand:

Eduard Baldamus, Johannes Kracht,
Vorsitzender. Schriftführer.
Robert Rühlich, Theodor Kother,
stellvertr. Schriftführer. Deputirter.

[25282.] Zu verkaufen

2 populär-freisinnig gesch. theolog. Werke eines bekannten Autors, bereits in 3. und 5. Auflage erschienen, als nicht i. d. Richtung d. Verlages passend. Offerten sub R00. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Zur gef. Beachtung!

[25283.]

Soeben empfangen wir von der Pilger'schen Buchhandlung in Bernau, von welcher wir die Expedition der

Zeitschrift

für mikroskop. Fleischschau und populäre Mikroskopie,

herausgeg. v. **H. C. J. Dunder,**

Preis pro Quartal 1 M 50 A ord.

m. 25 % Rabatt,

übernommen haben, noch ein Paket Bestellungen aus den Monaten April und Mai, welche noch nicht erledigt sind. Dieselben werden von uns sofort expedirt werden, und bitten wir, Reclamationen und Bestellungen gef. nur noch an uns zu adressiren.

Inserate in obiger Zeitschrift, pro dreispaltene Petitzeile 30 A, sind von bester Wirkung, da die Zeitschrift vielfach zum amtlichen Organ von Vereinen erwählt ist oder noch erwählt werden wird.

Probenummern für das nächste Quartal bitten bald zu bestellen.

Berlin S. **J. Klönne & G. Müller.**

[25284.] Am 20. Juni cr. wird die

Niederschles. Gewerbeausstellung

(ca. 1200 Aussteller)

hier in Liegnitz eröffnet.

Im Juli hält der

Verein schlesischer Forstwirthe

durch mehrere Tage seine alljährliche Konferenz hier ab, und ist deshalb auf die Ausstellung der Forstgruppe besonderer Werth gelegt. Ein Pavillon beherbergt die forstwirtschaftliche Ausstellung: Forst- und Jagdgeräthe, Geweihe-Sammlungen, Möbel von Geweißen, auch eine Sammlung schädlicher Forstinsecten etc.

Ich bin mit der Besorgung der literarischen Abtheilung beauftragt, und bitte ich, geeignete neuere Werke der Forst- u. Jagdwissenschaft, auch Bienenzucht, umgehend direct franco an mich zu senden.

Liegnitz, den 1. Juni 1880.

Max Cohn, vormalig H. Krumbhaar.

Für Kunst-Verlagshandlungen!

[25285.]

Von einem sehr abfahrsfähigen größeren culturhistorischen Kunstwerke (ca. 300 Blatt Gefäße etc. in reichster ornament. und allegor. Ausführung), das schwarz und in Farbendruck ausführbar, mit wenig Text, ist Eigenthums- und Verlagsrecht an eine leistungsfähige Firma unter günstigen Bedingungen käuflich abzutreten.

Briefe befördert die E. Krebs'sche Buchhandlung (E. Kriegensherdt) in Aschaffenburg.

Manuscript!

[25286.]

Für ein gediegenes kunstgeschichtliches Werk (gesammelte Aufsätze eines verstorbenen sehr bekannten Autors) wird ein Verleger gesucht. Reflectenten wollen Briefe an die Adolf Ackermann'sche Hofbuchhandlung in München richten.

Schweizer. Annoncen-Expedition**Orell, Füssli & Co.,**

Zürich — Basel — St. Gallen

Bern.

[25287.]

Wir empfehlen uns den Herren Verlegern zur Vermittlung ihrer

Annoncen für die Schweiz

und sind in der Lage, denselben bei Zuwendung ihrer Gesamtaufträge ganz bedeutend ermässigte Preis-Offerten zu machen. Die Beifügung von Sortimentsfirmen je für die betreffenden Städte wird genau nach Vorschrift angeordnet. — Zeitungskataloge und Kostenvoranschläge gratis.

[25288.] Zur Sommersaison und hauptsächlich für Badeorte etc. empfehle ich meine stetig gangbaren und soliden Artikel in grösster Auswahl. (Circulare hierüber wurden bereits versandt, stehen aber auf Verlangen jederzeit nochmals zur Verfügung!)

Dambretter. — Dambrettsteine.

Schachbretter. — Schachspiele.

Dominospiele. — Boccia-Spiele.

Würfel. — Würfelbecher.

Spielmarken. — Spielteller.

Pochbretter. — Roulettes und Pläne,

Rechen dazu.

Feder-Zitterspiele. — Thurmspiele.

Croquetspiele im Freien u. im Zimmer.

Des Principals Verzweiflung (Spiel der 15).

Sodann empfehle meine reichhaltigste und schönste Auswahl von

Spielkarten jeder Art

(Piquet, Sansprende, L'Hombre, Whist, Tarok, Lego, Deutsche, Kinder-, Lenormand's Frage u. Antwort);

ferner meine grosse, gediegene Auswahl von

Spieldosen, Spielwerken,

Spieluhren etc.

(Colportageverleger mache ganz besonders hierauf aufmerksam!)

Gustav Körner in Leipzig,

Verlags- und Commissionshandlung.

[25289.] In einigen Tagen erscheint und bitte ich, bei beabsichtigter Verwendung zu verlangen:

Katalog XIX.

enthaltend Werke über Kunstgeschichte, Kunstgewerbe, Baukunst und Ingenieurwissenschaft, grösstentheils aus dem Nachlasse des königl. Baumeisters Herrn Julius Cohn. (311 Nummern, meist grössere Werke.)

Berlin, Ende Mai 1880.

Leo Liepmannsohn.

[25290.] Ein tüchtiger, gebildeter Buchhändler wünscht in seinen Freistunden irgendwelche buchhändl. oder literarische Beschäftigung gegen sehr mässiges Honorar zu übernehmen. Gef. Off. sub E. Z. 10. bef. die Exped. d. Bl.